



BJV Übungsheft

zum jagdpraktische Schießen



Landesjagdverband Bayern –
Bayerischer Jagdverband e.V.

Das Zustandekommen dieses BJV-Übungsheftes für das jagdpraktische Schießen verdanken wir:

S. D. Moritz Fürst zu Oettingen-Wallerstein, BJV-Vizepräsident

BJV-Geschäftsstelle

BJV-Ausschuss für Jagdliches Schießen

BJV-Kreisgruppe Donauwörth

BJV-Kreisverband Erding

BJV-Kreisgruppe Fürstenfeldbruck

BJV-Kreisgruppe Nördlingen

BJV-Sicherheitsbeauftragter Lothar Sauer

Ehrenpräsident Gerhard Schröter JCA

Jagd-Corps Artemis (JCA)



Impressum

Herausgeber

Landesjagdverband Bayern – Bayerischer Jagdverband e.V.

Hohenlindner Straße 1

85622 Feldkirchen

Tel.: 089-990234-0, Fax: 089-990234-37

E-Mail: info@jagd-bayern.de

Internet: www.jagd-bayern.de

Redaktion

Maximilian Peter Graf von Montgelas

E-Mail: maxpeter.montgelas@jagd-bayern.de

Gestaltung

Tausendblauwerk, Michael Berwanger – Dachau

www.tausendblauwerk.de

Druck

druckhaus koethen – www.koethen.de



BJV-Übungsheft für das jagdpraktische Schießen



von

Name	
Straße	
Ort	
Telefon	
E-Mail	
Kreisgruppe/ Jägerverein	

Dem Inhaber dieses BJV-Übungsheftes für das jagdpraktische Schießen wird ermöglicht, seine Schießübungen festzuhalten und sich somit seine erworbenen Schießübungs- und -leistungsnadeln bestätigen zu lassen.

Allgemeine Hinweise

Grundsätzlich sind beim jagdpraktischen Schießen auf behördlich zugelassenen Schießständen die Inhalte der aktuell gültigen Schießstandordnung und die Schießvorschrift* des Deutschen Jagdschutzverbandes e.V. zu beachten.

Beim Schießen ist ein geeigneter Gehörschutz zu tragen (siehe § 6 Abs. 2 sowie die Unfallverhütungsvorschrift „Jagd“ VSG 4.4 der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften insgesamt, Stand: September 2003).

Den Anordnungen der jeweiligen Schießanlage ist Folge zu leisten. Mit der Anmeldung zum Schießen erkennt der Schütze die Bedingungen der geltenden BJV-Schießstandordnung sowie die sonstigen Sicherheitsbestimmungen an und verzichtet auf den Rechtsweg.

Für die Teilnahme an den Schießübungen zur Erlangung der BJV-Schießübungs- und -leistungsnadeln sollte grundsätzlich ein gültiger Jagdschein Voraussetzung sein. Ansonsten benötigt jeder Schießstandnutzer ohne gültigen Jagdschein einen ausreichenden Haftpflichtversicherungsnachweis oder eine Tageshaftpflicht-Versicherung (Gästerversicherung) für Schießstände.

Für die BJV-Schießübungsnadel für Nachsuchen ist jedoch stets ein gültiger Jagdschein Voraussetzung.

Stempel und Unterschrift bei den Bestätigungen der Schießübungen sind lesbar von den befugten Personen vorzunehmen.

* soweit diese nicht die Bedingungen für die BJV-Schießübungs- und -leistungsnadeln betreffen.

Leitbild Schießwesen

1. Ordnungsgemäße Aufbewahrung von Jagdwaffen und Munition
2. Korrekter Transport von Jagdwaffen und Munition
3. Die eigenen Schießfertigkeiten erhalten und durch ständiges Üben erweitern
4. Weiterbildung der Schießausbilder, Aufsichten und Auswerter
5. Sanierung der jagdlich genutzten Schießstände nach Möglichkeit durch die Betreiber
6. Förderung der Schießanlagen der Mitglieder des Bayerischen Jagdverbandes über die Jagdabgabe



Anforderungen für die BJV-Büchsennadel

Anschlagsart sitzend aufgelegt:

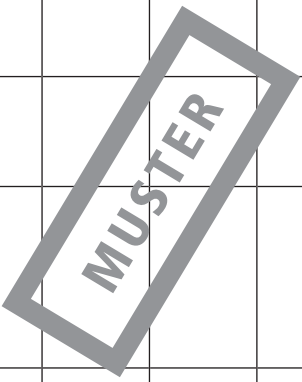
- a) mit **höchstens fünf Schuss** mit wildartzugelassenem Kaliber (mind. Kaliber .222Rem) auf die **Wildringscheibe (WR)** z. B. **Pohbock, 3 x die 10, oder mind. 4 x die 9, oder mind. 5 x die 8** oder
- b) mit **drei Schuss** mit wildartzugelassenem Kaliber (mind. Kaliber .222Rem) auf eine **Wildorganscheibe (WO)** mit **3 Blatt/Kammern** auf einem Flächen-durchmesser von 14,5 cm oder
- c) gemäß der örtlichen **Schießstandvorschrift** des zuständigen JV-Kreisverbandes/Jägervereins soweit den Voraussetzungen der Ziffern a. u. b. ob. mindestens und vergleichbar Genüge geleistet wird.

BJV-Büchsennadel

Eintrag nur bei Erfolg; beliebig oft wiederholbar



Datum	Ort	WR / WO / Sonstige	Treffer	Stempel / Unterschrift



Anforderungen für die BJV-Keilernadeln

Mit **fünf Schuss** (mit einem auf Hochwild zugelassenen Kaliber) auf die laufende Schwarzwildscheibe bzw. den Laufenden Keiler (LK), Entfernung 50 m (falls der Stand kürzer ist, Scheibe-Frischling entsprechend wählen):

- **Bronze** ab **35 Ringen**
- **Silber** ab **40 Ringen**
- **Gold** ab **45 Ringen**

Die Keilernadel kann auch im Schießkino mit dem Laser (Waffe (SKS) gelassen werden. Allerdings nicht im Laserkino, dort sind aber Verletzungen sinnvoll.

BJV-Keilernadel

Eintrag nur bei Erfolg; beliebig oft wiederholbar



Datum	Ort	LK / SKS	Ringe	Bronze / Silber / Gold	Stempel / Unterschrift



MUSTER

Anforderungen für die BJV-Flintennadeln

- **Bronze:** Trap/Skeet **3 Tr.** von 10 WS oder Parcours **4 Tr.** von 10 WS oder Kippphase **5 Tr.** von 10 KH oder Rollphase **4 Tr.** von 10 RH oder Anschussscheibe mit kombinierter Waffe **2 Tr.** von 3 Versuchen (nur bei Bronze möglich)
- **Silber:** Trap/Skeet **6 Tr.** von 10 WS oder Parcours **7 Tr.** von 10 WS oder Kippphase **8 Tr.** von 10 KH oder Rollphase **7 Tr.** von 10 RH
- **Gold:** Trap/Skeet **8 Tr.** von 10 WS oder Parcours **9 Tr.** von 10 WS oder Kippphase **10 Tr.** von 10 KH oder Rollphase **9 Tr.** von 10 WS oder 10 RH

Zweitschuss ist erlaubt, wenn nach Standardordnung zulässig

Abkürzungen: Treffer (Tr.)/Wurfscheibe (WS)/Wurftauben-Trap (WfT)/Wurftaube Skeet (WTS)/Wurftaube Parcours (WTP)/Kippphase (KH)/Rollphase (RH)

BJV-Flintennadel

Eintrag nur bei Erfolg; beliebig oft wiederholbar



Datum	Ort	WTT / WTS / WTP / KH / RH / Sonstige	Treffer	Bronze / Silber / Gold	Stempel / Unterschrift

MUSTER

Anforderungen für die BJV-Kurzwaffennadel

Es wird nachdrücklich empfohlen, den Schützen bzw. die Schützin die Übungen jeweils nacheinander mit Einzelaufsicht durchschießen zu lassen.

Erforderliche Vorübung:

Ein Probeschuss (ProbeS) mit der geführten Kurzwaffenfeuerwaffe über eine Distanz von mind. 10 m Entfernung auf eine Schwarzwildscheibe (sowohl auf der linken als auch auf der rechten Seite der Scheibe – jeweils in zufälligen Schießstand zulässig!) Die Bedingung ist ein letaler Treffer auf der Schwarzwildscheibe – Wiederholung beliebig oft möglich.

BJV-Kurzwaffennadel-Schießübung

Revolver oder Pistole mit einem für den Fangschuss zugelassenen Kaliber. Die Distanz beträgt mind. 10 m (sofern auf dem jeweiligen Schießstand zulässig).

- **drei Schuss** auf eine Schwarzwildscheibe (SWS) – mindestens **2 letale Treffer** und
- **drei Schuss** auf eine Rehwildscheibe (RWS) – mindestens **2 letale Treffer** und
- **drei Schuss** auf eine Fuchsscheibe (FS) – mindestens ebenso **2 letale Treffer**.

Kann eine Teilübung nicht erfüllt werden, sind alle drei Schritte zu wiederholen. Eine Wiederholung ist jedoch beliebig oft möglich!

Als Scheiben können Wildringscheiben oder auch Wildscheiben vergleichbarer Größe ohne Ringe, erforderlichenfalls geeignete Scheibenausschnitte dieser Scheibenarten verwendet werden. Letale Treffer sind: Blatt/Kammer, zentrale Stichtreffer und sichere Haupttreffer.



BJV- Kurzwaffennadel

Eintrag nur bei Erfolg; beliebig oft wiederholbar

Datum	Ort	ProbeS (ankreuzen)	SWS / Treffer	RWS / Treffer	FS / Treffer	Stempel / Unterschrift

MUSTER

Anforderungen für die BJV-Schießübungsnadel für Nachsuchen

Die BJV-Schießübungsnadel für Nachsuchen ist allein in Schießkinos schießbar!

Erforderliche Vorübungen (VorÜ):

Langwaffe – ein hochwildtaugliches Kaliber ab 6,5mm: **Keilernadel in Silber**

Kurzwaffe – Pistole ab 9mmPara, Revolver ab .38 Spezial: **BJV-Kurzwaffennadel**

Die Keilernadel in Silber und die Kurzwaffennadel können vorab im Schießkino geschossen werden. Sind sie allerdings bereits auf einer anderen Schießstätte geschossen worden, ist eine Bestätigung des erfolgreichen Leistungserwerbes vorzulegen.

BJV-Schießübungsnadel für Nachsuchen-Serien

A. Langwaffenübung

(hochwildtaugliches Kaliber ab 6,5mm):

Entfernung des/der Schützen/in zur Trefferfläche 25 m. Jeder letale Treffer zählt.

Filmsequenz dreier quer laufender Sauen: Die Sequenz wird **zweimal mit jeweils drei Schuss** geschossen. Jede Sau muss beschossen werden: Die geforderte Mindesttrefferzahl beträgt **4 letale Treffer**.

B. Kurzwaffenübungen

(Pistole ab 9mmPara, Revolver ab .38 Spezial):

Entfernung des/der Schützen/in zur Trefferfläche 10 m. Letale Treffer zählen.

- 1. Filmsequenz Nr. 1**, eine quer laufende **ranke Sau im Schilf**. Die Sau muss in dieser Sequenz **dreimal beschossen** werden. Die geforderte Mindestleistung beträgt **2 letale Treffer**.
- 2. Filmsequenz Nr. 2**, eine spitz von vorn – **anwechselnde Sau**. Beim ersten Durchgang wird die Sau **dreimal beschossen** und stoppt mit kurzer Trefferanzeige nach jedem Schuss. Beim zweiten Durchgang stoppt die Sau nicht nach jedem Schuss und die Trefferanzeige erfolgt nach Ende der Schussabgabe. Die geforderte Mindestleistung für diese **zwei Sequenzen** beträgt **4 letale Treffer**.
- 3. Filmsequenz Nr. 3**, ein frontal anwechselnder Hirsch. Der Hirsch wird in **sechs einzelnen Filmsequenzen je einmal** beschossen. Der Keiler klappt bei tödlichem Treffer um. Die geforderte Mindestleistung beträgt **4 letale Treffer**.

Es besteht die Möglichkeit, eine der drei Kurzaffenübungen wahlweise mit der Langwaffe zu schießen – dies ist mit -L- zu vermerken.

Letale Treffer sind: Blatt/Kammer, zentrale Stichtreffer und sichere Haupttreffer.

Die Leistungen für die Nadel müssen insgesamt erbracht werden. Wird eine der vier Teilübungen nicht erfüllt, so ist diese bis zur Erfüllung der Anforderungen zunächst zu wiederholen.

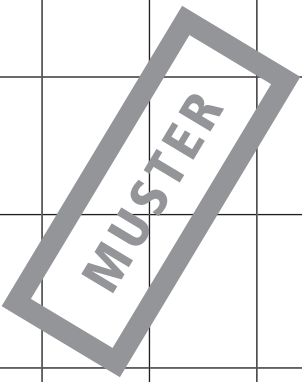
Die Leistungen müssen ordnungsgemäß im Laufzettel vermerkt werden.



BJV-SchießübungsnaDEL für Nachsuchen

Eintrag nur bei Erfolg; beliebig oft wiederholbar

Datum	Ort	VorÜ (ankreuzen)	Laufzettel (ankreuzen)	Stempel / Unterschrift



BJV-Gamsnadel

Die BJV-Gamsnadel dient insbesondere für die Vorbereitung auf die Jagd im Gebirge. Zudem ist sie eine Übung für das jagdliche Schießen auf weitere Distanzen. Darüber hinaus ist sie wie alle BJV-Schießübungsнадeln ein weiterer Anreiz für freiwilliges und jagdpraktisches Übungsschießen.

Anforderungen für die BJV-Gamsnadel:

Die Schießübung für die BJV-Gamsnadel wird mit einem auf Hochwild zugelassenen Kaliber geschossen und besteht aus zwei Übungen:

1. Anschlagsart liegend aufgelegt:

Mit **drei Schuss** auf die große Gamsscheibe, Entfernung 200 Meter, mindestens **29 Ringe**.

Auf Ständen, auf denen nicht liegend aufgelegt geschossen werden kann, muss alternativ sitzend aufgelegt geschossen werden.

2. Anschlagsart sitzend aufgelegt:

Mit **drei Schuss** auf die große Gamsscheibe, Entfernung 200 Meter, mindestens **28 Ringe**.

Oder soweit keine 200 Meter auf dem Schießstand schießbar sind, mit **drei Schuss** auf die kleine Gamsscheibe, Entfernung 100 Meter, mindestens **28 Ringe**.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Gewehr auf die Distanz von 200 Meter eingeschossen sein muss.



BJV-Gamsnadel

Eintrag nur bei Erfolg; beliebig oft wiederholbar

Datum	Ort	Übung 1		Übung 2		Stempel / Unterschrift
		Liegd./sitzd.	Ringe	200/100 m	Ringe	

MUSTER

Artemis-Bergjagdnadel

Die Bergjagdnadel ist keine eigene BJV-Schießübungsnadel, sie kann aber über das Jagd-Corps-Artemis zu München in Unken auf dem Bergjagdschießstand geschossen werden. Bei Interesse melden Sie sich in der BJV-Geschäftsstelle (siehe Impressum).

Anforderungen für die Bergjagdnadel:

Anschlagsart sitzend aufgelegt:

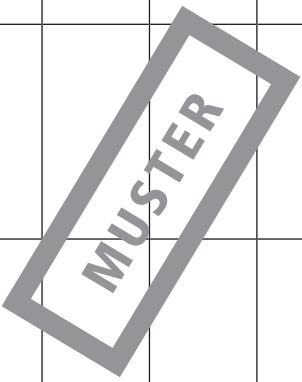
- Murrel-Scheibe auf 100 m, **drei Schuss**
- Birkhahn-Scheibe auf 100 m, **drei Schuss**
- Fuchs-KK-Scheibe auf 100 m, **drei Schuss**
- Gams-Organscheibe auf 100 m, **drei Schuss**
- Rehbock-Ringscheibe auf 200 m, **drei Schuss**
- Gamsbock-Ringscheibe auf 250 m, **drei Schuss**
- **15 Kipphasen** pro Hase nur **ein Schuss** zulässig

Artemis-Bergjagdnadel

Eintrag nur bei Erfolg; beliebig oft wiederholbar außer bei schwarzer und roter Perle



Datum	Ort	Laufzettel (ankreuzen)	Grün / Bronze / Silber / Gold	Stempel / Unterschrift



BJV-Schießleistungsadeln

Die BJV-Schießleistungsadeln können bei den Bezirksmeisterschaften, der Landesmeisterschaft und dem Großen Bayerischen Landesschießen errungen werden.

Disziplinen mit Wertung	Landesmeisterschaft	Großes Bayerisches Landesschießen
Kugel	10 mgl. Punkte pro Schuss	10 mgl. Punkte pro Schuss
Bock	50	50
Fuchs	50	50
Überläufer	50	-
Laufender Keiler (r-l)	50	50
Laufender Keiler (l-r)	-	50
Gams	-	50
Zwischensumme	200	250
Schrot	5 Punkte pro Taube	4 Punkte pro Taube
Trap	75	60
Skeet	75	60

Parcours	-	60
Zwischensumme	150	180
Endsumme	350	430

Leistungsklassen	Landesmeisterschaft	Großes Bayerisches Landesschießen
Langwaffe		
Bronze	220	270
Silber	260	320
Gold	300	370
Großgold	320	395
Kurzwaffe		
Bronze	145	145
Silber	165	165
Gold	175	175
Großgold	185	185

MUSTER

Übersicht der BJV-Schießleistungsadeln

BJV-Schießleistungsadeln Langwaffe:



Bronze



Silber



Gold

Sonder-
stufe
in Gold

BJV-Schießleistungsadeln Kurzwaffe:



Bronze



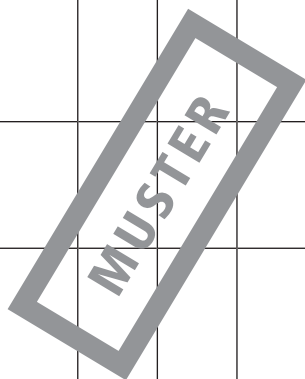
Silber



Gold

Sonder-
stufe
in Gold

Datum	Ort	Meisterschaft	Leistungsadnel / Klasse		Stempel / Unterschrift
			Langwaffe	Kurzwaffe	



Schießübungen



MUSTER

Lfd.-Nr.	Datum	Ort	Art des Schießens
1			
2			
3			
4			
5			

Beispiele für Arten des Schießens: Anschießen, Bergjagdschießen, Einschießen, Hegeringschießen, Kreisgruppenschießen, Leistungsschießen, Meisterschaften, Preisschießen, Schießübungs-nadelschießen, Übungsschießen, Wettbewerbsschießen etc.

Beispiele für Rubriken: Fuchsscheibe (FS), Gamsscheibe (GS), Kippphase (KH), Laufender Keiler (LK), Rollhase (RH), Schießkino Laser (SKL), Schießkino scharf (SKS), Stehender Überläufer (SÜ), Wildorganscheibe (WO), Wildringscheibe (WR), Wurftaube Parcours (WTP), Wurftaube Skeet (WTS), Wurftaube Kasse (WTT) etc.

Beispiele für Anmerkungen: Absichten, Anzugsart, Anschlagsart, Entfernung, Kaliber, Patronen, Waffentyp, Zielfoptik etc.

Rubrik	Anmerkungen	Stempel / Unterschrift

Lfd.-Nr.	Datum	Ort	Art des Schießens
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			



Lfd.-Nr.	Datum	Ort	Art des Schießens
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			



Schießanlagen in Bayern



Karte und weitere Informationen:
www.jagd-bayern.de > Jagdpraxis > Schießwesen

Schießstätten und -kinos

Schießkinos:

Schießkino Bockenberg: www.bockenberg.com

Schießkino Schweitenkirchen: www.schiesskino.de

Jagdkino Wallenhausen: www.jagdkino-wallenhausen.de

Schießkino Schweinfurt: www.waffen-albert.de

Schießzentrum in Baden-Württemberg:

Müller Schießzentrum Ulm: www.muller-schiess.de

Bergjagdschießstand in Österreich:

Zum Besuch des Schießstandes sind ein gültiger EU-Feuerwaffenpass für die mitgeführten Waffen und eine gültige Einladung notwendig (auf der Homepage des Schießstandes herunterzuladen, auszufüllen und mitzunehmen).

Beachten Sie zudem die Sonderregelung beim Transport von Kurzwaffen (§ 31 Abs. 1 i. V. m. § 12 Abs. 3 WaffG).

Unken: www.schiessstand-unken.at



Waffentransport

Beim Transport der Waffe zur Schießstätte sind die einschlägigen Bestimmungen des Waffengesetzes (§ 13 Abs. 3 Nr. 2 WaffG) zu beachten. Die Waffe muss „nicht schussbereit“ und „nicht zugriffsbereit“ (siehe Anlage 1, Abschnitt 2, Nrn. 12 u. 13 zum WaffG) transportiert werden und sollte in einem verschlossenen Behältnis untergebracht sein, so dass die Waffe nicht mit wenigen Handgriffen in Anschlag gebracht werden kann. Erst auf der Schießstätte darf die Waffe aus dem Transportbehältnis entnommen werden. Bei Langwaffen sind unverzüglich die Verschlüsse zu öffnen bzw. die Läufe abzukippen. Gewehre mit Zylinder- oder Blockverschlüssen oder andere Gewehre mit Läufen, die im Verschluss nicht abkippen, müssen mit der Laufmündung nach oben getragen werden. Kurzwaffen sind auch auf der Schießstätte verpackt (Futteral oder Koffer) zu transportieren. Diese dürfen erst auf dem Schützenstand des Kurzwaffenstandes aus den Transportbehältnissen entnommen werden.

Gewehrriemen sind auf der Schießstätte von den Schusswaffen zu entfernen.









Waffenaufbewahrung

Auszug/Kurzübersicht – weitere Angaben in § 13 AWaffV

Was	Wo	Wie
Munition	Stahlschrank ohne Klassifizierung mit Schwenkriegelschloß oder gleichwertig	NUR Munition keine Kurzwaffen keine Langwaffen
Langwaffen bis max. 10 Stück und Munition	Stahlschrank Sicherheitsstufe A nach VDMA 24992 oder gleichwertiges Behältnis (Kumulation statthaft)	Nur Langwaffen keine Kurzwaffen Munition im abschließbaren Innenfach (getrennte Aufbewahrung)
Langwaffen bis max. 10 Stück und max. 5 Kurzwaffen und Munition	Stahlschrank Sicherheitsstufe A nach VDMA 24992 und Innentresor Sicherheitsstufe B nach VDMA 24992 oder gleichwertiges Behältnis	Langwaffen im Waffenteil (A) Munition für Lang- und Kurzwaffen zusammen mit max. 5 Kurzwaffen im Innentresor (B)
Langwaffen unbegrenzt und max. 10 Kurzwaffen	Stahlschrank Sicherheitsstufe B nach VDMA 24992 oder gleichwertiges Behältnis	Waffen und Munition räumlich getrennt Langwaffen und Kurzwaffen im Waffenteil – Munition im

und Munition	(Mindestgewicht 200 kg oder entsprechende Verankerung) Die Zahl der zulässigen Kurzwaffen verringert sich auf 5 Stück, wenn der Tresor keine 200 kg Mindestgewicht aufweist oder nicht entsprechend verankert ist.	abschließbaren Innenfach
Langwaffen unbegrenzt und max. 10 Kurzwaffen und Munition	Wertschutzbehältnis Widerstandsgrad 0 nach EN 1143-1 Euronorm oder gleichwertiges Behältnis Tresore nach Euronorm mit einem Gewicht unter 1000 kg sind genehmigungspflichtig vorzubestellen. Nach der Rechtsverordnung (AVV 1994) sind diese Waffenschränke mit einem Gewicht unter 200 kg, entsprechend verankert. Ansonsten Reduzierung auf 5 Stück Kurzwaffen	Langwaffen und Kurzwaffen und Munition OHNE räumliche Trennung
Kurzwaffen von mehr als 10 Stück und Langwaffen , Munition unbeschränkt	Wertschutzbehältnis Widerstandsgrad 1 nach EN 1143-1 Euronorm oder gleichwertiges Behältnis (oder mehrere Behältnisse in Stufe A, B – hier jedoch mit Trennung von Waffen und Munition, oder mehrere Behältnisse in Widerstandsgrad 0)	Langwaffen und Kurzwaffen und Munition OHNE räumliche Trennung

Wir schaffen Lebensräume

MUSTER

Wildland
STIFTUNG BAYERN

Spendenkonto: Donner & Reuschel
IBAN: DE33 2003 0300 0118 0800 00
BIC: CHDBDEHHXXX